

BSL-BREITENSEER LICHTSPIELE

1140 Wien, Breitenseerstraße 21, Tel [982 21 73](tel:9822173)

www.bsl-wien.at

PROGRAMM 25.3.2015 bis 12.5.2016

STUMMFILME mit Klavierbegleitung von Gerhard GRUBER



4 Filme mit Charlie Chaplin

Sa 26.3.2016 18.30 Uhr

Chaplin war die erste internationale Ikone des Kinos und zählt zu den einflussreichsten Komikern des 20. Jahrhunderts. In den ersten fünf Jahren seines Schaffens inszenierte er rund 60 kurze Filmkomödien.

Die Stummfilme THE IMMIGRANT, THE CURE, THE FLOOR WALKER und THE TRAMP bieten eine Auswahl aus dieser Schaffenszeit Chaplins, zeigen seine sozialkritische Seite, machen aber auch die noch junge Filmindustrie zum Thema.

THE IMMIGRANT USA 1917, R: Charles Chaplin, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 30 Min

THE CURE USA 1917, R: Charles Chaplin, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 31 Min

THE FLOOR WALKER USA 1916, R: Charles Chaplin, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 30 Min

THE TRAMP USA 1915, R: Charles Chaplin, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 32 Min

ABWEGE

So 27.2.2016 18.30 Uhr

D 1928, R Georg Wilhelm Pabst, D Gustav Diessl, Brigitte Helm, Herta Von Walther, Jack Trevor, L: 98 Min

Von ihrem Mann vernachlässigt, fühlt Irene Beck sich unglücklich in ihrem gutbürgerlichen Leben. Nach allerlei Versuchen, ihrer festgefahrenen Existenz zu entkommen, spielt sie schließlich die Ehebrecherin, die sich in flagranti erwischen lässt, um so eine Scheidung zu provozieren.

Dr. JEKYLL und Mr. HYDE

Mo 28.3.2016 18.30 Uhr

USA 1931, R: Rouben Mamoulian, D: Fredric March, Miriam Hopkins, Rose Hobart, Holmes Herbert, DVD, L: 92 Min

Eine subjektive Kamerafahrt, gefolgt von einem hypnotischen 360-Grad-Schwenk. Auf der Tonspur das Geräusch eines pochenden Herzens. Danach eine Zufahrt auf den Spiegel, die zugleich ein Blick in ihn und eine Sekunde aus Entsetzen ist: Dr. Jekyll sieht sich selbst und wird dennoch Mr. Hydes gewahr. Einer der großen Momente nicht nur des Horrorfilms, sondern des Erzählkinos im Ganzen.

4 Filme mit Charlie Chaplin

Fr 29.4.16 um 18.30 Uhr

Weitere 4 Stummfilme aus den ersten Jahren seines Schaffens:

THE VAGABOND USA 1916, R: Charles Chaplin, Edward Brewer, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 26 Min

THE FIREMAN USA 1916, R: Charles Chaplin, Edward Brewer, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 28 Min

ONE A:M USA 1916, R: Charles Chaplin, Edward Brewer, D: Charlie Chaplin, L: 34 Min

THE PAWN SHOP USA 1916, R: Charles Chaplin, Edward Brewer, D: Charles Chaplin, Edna Purviance, Eric Campbell, Albert Austin, L: 32 Min

DER MANN MIT DER KAMERA

Sa 30.4.16 um 18.30 Uhr

UdSSR 1929, R Dziga Vertov, D: Mikhail Kaufman, DVD, L: 80 Min

Ein Kameramann geht durch die Stadt und filmt das urbane Leben während seines Spaziergangs.

Dr. JACK

So 1.5.16 um 18.30 Uhr

USA 1922, R: Fred C. Newmeyer, Sam Taylor, D: Harold Lloyd, Mildred Davis, DVD, L 60 Min

Der gutgelaunte Landarzt Dr. „Jack“ Jackson ist mit einfachen Weisheiten und ganzheitlichem Vernunftansatz – Erfolgsrezept: die Selbsthilfe-Kur! – zum örtlichen Liebling geworden. In einem Nachbardorf zieht indes ein Quacksalber dem Vater eines hyper-hypochondrischen Mädchens das Geld aus der Tasche – bis der gute Dr. Jack interveniert.

FAMILIENKINO

WINNETOU UND DAS HALBBLUT APANATSCHI in Memoriam Pierre Brice

Mo 28.3.16 16.30, Mo 4.4.16 16.30, Mo 11.4.16 16.30, Fr 15.4.16 16.30,

Mo 15.4.16 16.30, So 1.5.16 16.30, So.7.5.16 16.30



D/YU 1966, R Harald Philipp, D: Lex Barker, Pierre Brice, Götz George, Uschi Glas, Ralf Wolter, DVD, L 90 Min

Apanatschi, die Tochter des weißen Siedlers Mac Haller und seiner Indianischen Frau Mine-Yota, erhält zu ihrem 21. Geburtstag von ihrem Vater eine Goldmine, auf die es einige Gangster abgesehen haben.

LAUREL & HARDY ALS SALONTIROLER / Swiss Miss

Fr 1.4.16 16.30, Fr 8.4.16 16.30, Sa 16.4.16 16.30, Fr 22.4.16 16.30

Mo 25.4.16 **18.30**, Mo 2.5.3.16 16.30 Fr 6.5.16 16.30

USA 1939, R Lex Barker, Pierre Brice, Götz George, Uschi Glas, Ralf Wolter, D: Stan Laurel, Oliver Hardy, Delta Lind, DVD, L: 72 Min

Ausgehend von dem Irrtum, dass in einem Land wie der Schweiz, das für seine Käseproduktion berühmt ist, sich Mausefallen besonders gut verkaufen müssen, landen die beiden Handelsvertreter Stan und Ollie bald als Hilfsküchenpersonal in einem alpenländischen Hotel.

UNSERE TOLLEN TANTEN in Memoriam Udo Jürgens

Sa 26.3.16 16.30, Sa 2.4.16 16.30, Sa 9.4.16 **18.30**, So 17.4.16 16.30

Sa 23.4.16 16.30; Fr 29.4.3.16 16.30 Mo 9.5.16 16.30

Ö/BRD 1961, R: Rolf Olsen, D: Udo Jürgens, Gunther Philipp, Gus Backus, Bill Ramsey, DVD, L: 100 Min
Sechs Musiker, zu denen auch Udo Jürgens zählt, verkleiden sich als Frauen, um sich in ein

Mädchenpensionat Eintritt zu verschaffen.

DIE WINZLINGE – OPERATION ZUCKERDOSE

So 27.3.16 16.30, So 3.4.16 16.30, So 10.4.16 16.30, Mo 18.4.16 16.30
So 24.4.15 16.30, Sa 30.4.16 16,30, So 8.5.16 16.30



F/B 2013, R Thomas Szabo, Hélène Giraud, Animationsfilm ab 4 Jahre, digital, L: 89 Min
Auf einer kleinen, friedlichen Lichtung im Wald entbrennt ein erbitterter Streit zwischen zwei Ameisenvölkern um die essbaren Reste, die bei einem Picknick hinterlassen wurden.

ÖSTERREICHISCHE FILME

VALS

Sa 26.3.16 20.30, Mi 6.4.16 18.30, So 17.4.16 18.30, Di 26.4.16 20.30, Do 5.5.16 18.30
Ö 2014, R Anita Lackenberger, D Gerti Drassl, Harald Windisch, Hannes Perkmann, DVD, L: 120 Min
Ein realistischer und ungeschönter Blick auf Lebensverhältnisse in furchtbaren Zeiten von Not, Elend, Tod und wenig Glück im scheinbar abgelegensten Winkel der Alpen.

WENN DU WÜSSTEST, WIE SCHÖN ES HIER IST

Sa 2.4.16 18.30, Mi 13.4.16 18.30, Sa 23.4.16 20.30, Mo 2.5.16 18.30, Di 10.5.16 20.30
Ö 2015, R Andreas Prochaska, D: Gerhard Liebmann, Simon Hatzl, Ines Honsel, DVD, L: 90 Min
Erzählt wird die abenteuerliche Geschichte des Postenkommandanten von Hüttenberg, der seinen ersten Mordfall im Ort erlebt.

CAMINO DE SANTIAGO

So 3.4.16 18.30, Do 14.4.16 20.30, Sa 23.4.16 18.30, Mi 4.5.16 18.30, Mi 11.5.17 20.30
Schweiz 2015, R: Jonas Frei, Manuel Schweizer, Dokumentarfilm, DVD, L: 82 Min
Im Juli 2014 trat die Filmcrew von Camino de Santiago ihre Reise von Wattwil in der Schweiz bis nach Finisterre an der spanischen Westküste an, um ein paar dieser Schicksale einzufangen.

PFLANZENESSER

Di 29.3.16 20.30, Mi 6.4.16 20.30, Di 12.4.16 20.30, Mi 13.4.16 20.30, Di 19.4.16 20.30
Ö 2015, R: Fritz Aigner, Birgit Schweiger, Dokumentarfilm, Blue Ray, L: 125 Min
Dokumentation über vegan lebende Menschen, ihre Gedanken, Beweggründe, Taten.

EIN AUGENBLICK LEBEN

Mo 4.4.16 18.30, Fr 15.4.16 18.30, So 24.4.16 18.30, Di 3.5.16 18.30, Do 12.5.16 18.30

Ö 2015, R: Anita Natmeßnig, Dokumentarfilm, DVD, L: 89 Min

Der Dokumentarfilm ist die Einlösung eines Versprechens

DI Robert Linhart war ein Protagonist im Kinofilm „Zeit zu gehen“ (A, 2006, 95') von Anita Natmeßnig über unheilbar krebserkrankte Menschen im CS Hospiz Rennweg. Er wollte der Nachwelt filmisch erhalten bleiben und die Regisseurin versprach ihm – eine Woche vor seinem Tod –, einen eigenen Film über ihn zu realisieren. Er gestattete ihr Aufnahmen bis über seinen Tod hinaus.

ARTHOUSEFILME

ZWEITE CHANCE

Di 29.3.16 18.30, Do 7.4.16 20.30, Mo 18.4.16 18.30, Di 26.4.16 18.30, Do 5.5.16 20.30
DK 2014, R: Susanne Bier. D: Nikolaj Coster-Waldau, Ulrich Thomsen, Nikolaj Lie Kaas, DVD, L: 102
Min

Susanne Bier erzählt von Liebe, Gerechtigkeit und dem Verschwimmen der Grenzen zwischen Richtig und Falsch!

8 NAMEN FÜR DIE LIEBE

Mi 30.3.16 18.30, Sa 9.4.16 20.30, Di 19.4.16 18.30, Mi 27.4.16 20.30, Fr 6.5.16 18.30
E 2013. R: Emilio Martinez Lazaro, D: Clara Lago, Dani Rovira, Carmen Machi
DVD, L: 98 Min

In dieser romantischen Culture-Clash-Komödie werden Vorurteile zwischen Andalusier und Basken mit einer großen Portion Herzenswärme und Situationskomik aufs Korn genommen.

EINMAL HANS MIT SCHARFER SAUCE

Mi 30.3.16 20.30, Fr 8.4.16 18.30, Mi 20.4.16 20.30, Mi 27.4.16 18.30, Sa 7.5.16 20.30
D/TK 2013. R: Buket Alakus D: Idil Üner, Adnan Maral, Siir Eloglu, DVD, L: 89 Min

Entwaffnend sympathisch und mit viel Witz und Herz erzählt die Multikultikomödie vom deutschen Alltag einer türkischen Familie, basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Hatice Akyün.

LIEBE AUF DEN ERSTEN SCHLAG

Do 31.3.16 18.30, So 10.4.16 18.30, Mi 20.4.16 18.30, Do 28.4.16 20.30, Sa 7.5.16 18.30
F 2014, R: Thomas Cailley, D: Adèle Haenel, Kévin Azaïs, Antoine Laurent, DVD, L: 100 Min

Dieses Drama erzählt die Geschichte einer ganz besonderen Liebe, die im Zeichen eines großen Survival-Trainings steht.

SLOW WEST

Do 31.3.16 20.30, Mo 11.4.16 18.30, Do 21.4.16 20.30, Do 28.4.16 18.30, So 8.5.16 18.30
GB/NZ 2015, R: John Maclean, D: Kodi Smit-McPhee, Michael Fassbender, Ben Mendelsohn, DVD, L: 84
Min

Ein junger naiver Schotte will im amerikanischen Westen ein Mädchen finden und gerät an einen wortkargen Vagabunden, der es eigentlich auf Kopfgeld abgesehen hat.

KISS THE COOK

Fr 1.4.16 18.30, Di 5.4.16 20.30, Di 12.4.16 18.30, Do 21.4.16 18.30, Sa 30.4.16 20.30, Mo 9.5.16 18.30

USA 2014, R: Jon Favreau, D: Jon Favreau, Robert Downey Jr., Scarlett Johansson, Bobby Cannavale, DVD, L: 114 Min

Eine Geschichte, die ein unabhängiges Leben voller Genuss feiert, inspirierte Kurzauftritte von Weltstars, einen lässigen Look und einen mitreißenden Soundtrack.

EINE NEUE FREUNDIN

Sa 2.4.16 20.30, Do 14.5.16 18.30, Fr 22.4.16 18.30, Di 3.5.16 18.30, Mi 11.5.16 18.30

F 2014, R: Françoise Ozon, D: Romain Duris, Anais Demoustier, Raphael Personnaz. DVD, L: 108 Min

In François Ozons Eine neue Freundin entdeckt Anais Demoustier, dass Romain Duris ein Doppelleben führt. Mit großem Einfühlungsvermögen werden neue Wege der Inszenierung von Weiblichkeit beschrieben.

Von 1. bis 22.März hatten wir **NUR 175 BESUCHER**, das ist zu wenig, um weiterzumachen. Darf ich Sie

bitten, da ich daher noch immer mein Konto um 7.000.-€ überzogen habe, um im vorigen Sommer ALLE LICHTLEITUNGEN im Kino zu erneuern, im Rahmen ihrer Möglichkeiten mich mit eine Spende zu unterstützen, sonst muss ich, so leid es mir auch tut, das BSL mit 30.Juni 2016 schließen.

Mag. Anna NITSCH-FITZ

IBAN AT46 2011 1000 3331 9030

Ich habe mich bemüht, wieder ein interessantes, abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und hoffe, auf Ihren zahlreichen Besuch.

Mag. Anna NITSCH-FITZ und Vorführer Josef